



## Rainer Ehrt

1960 in Elbingerode/Harz geboren  
 1979 Abitur in Wernigerode  
 1981-82 Druckereiarbeiter in Halle und Leipzig  
 1983-88 Studium/Diplom an der Hochschule für Kunst und Design Halle Burg Giebichenstein

Arbeitsgebiete: Zeichnung, Druckgraphik, Künstlerbuch, Malerei, Holzskulptur, Cartoon/Illustration, Lyrik, Prosa  
 lebt & arbeitet seit 1987 in Kleinmachnow bei Berlin

1993 Gründung »Edition Ehrt« für Künstlerbücher  
 2009-12 Lehrauftrag Kunsthochschule Berlin Weißensee  
 2009 Gründung Neuer Kleinmachnower Kunstverein  
 1997 Helen-Abbott-Kunstförderpreis Berlin/Washington  
 1998 Best political Cartoon New Statesman Cartoon Competition London  
 2004 Best of Illustration 3x3 magazine, New York  
 2007 Brandenburgischer Kunstpreis  
 2008 Grand Prix World Press Cartoon Lissabon  
 2010 Grand Prix Satyricon Legnica  
 2012 Publikumspreis Deutscher Karikaturenpreis Dresden  
 2020 Kunstpreis der Stadt Wernigerode



## Angeli & Engel

Der Verlag Angeli & Engel, der im Sommer 2021 gegründet wurde und im ersten Jahr seiner Tätigkeit den Band „Vor & Nachbilder – Zeichnungen zur Literatur 1971-2021“ von Klaus Waschk vorgelegt hat, widmet sich Publikationen zur Kunst mit bibliophilem Anspruch. Teilauflagen jeder Publikation werden mit Originalgraphiken ausgestattet und zu einem Sonderpreis für Sammler angeboten.

Zu den Plänen des Verlags gehören „LebensWERKgeschichten“ zeitgenössischer Künstler, darunter ein Buch mit dem Frankfurter Maler Bernhard Jäger, der seine illustrierten Buchveröffentlichungen dokumentiert und mit Erläuterungen versieht. Geplant ist auch ein Band über den Maler Johann Heinrich Wilhelm Tischbein, worin der Freund Goethes als der „Malerpoet“ vorgestellt wird. Als Schriftsteller ist der Künstler weitgehend in Vergessenheit geraten, dabei hat er nicht nur eine bedeutende Autobiographie verfasst, sondern mit seinen Text-Bild-Geschichten ein ganz eigenes Genre geschaffen, das noch der Entdeckung harret.

## RAINER EHRT



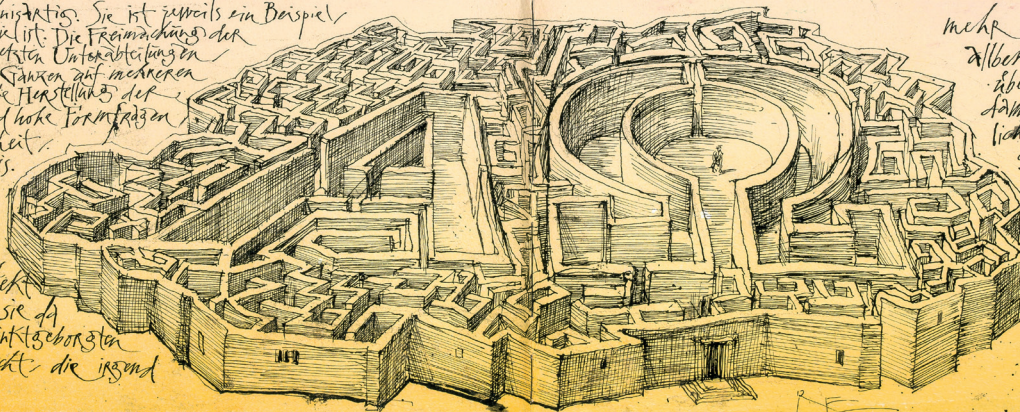
## FIGUR&KONTEXT

ZEICHNUNGEN,  
 DRUCKGRAFIK &  
 KÜNSTLERBÜCHER

Verlag Angeli & Engel  
 Hamburg

Kunst verhält sich zur Schöpfung gleichnishaft. Sie ist jeweils ein Beispiel, ähnlich wie das Technische ein kosmisches Beispiel ist. Die Freimachung der Elemente, ihre Gruppierung in zusammenhängenden Unterabteilungen, die Zerstückerung und der Wiederaufbau zum Ganzen auf mehreren Ebenen zugleich, die bildnerische Polyphonie, die Herstellung der Ruhe durch Bewegungsausgleich, all dies sind hohe Forderungen, die ausschlaggebend für die formale Klarheit, aber auch nicht Kunst im obersten Kreis.

Im obersten Kreis steht hinter der Vieldeutigkeit ein letztes Geheimnis und das Licht des Intellekts, das Klarheit klärt. Man kann wohl noch vom Effekt und vom Heil vorurteilhaft reden, da sie da verabschiedet: das Bildnis von intuitiv geborenen Reizen beschneidet uns Zustände vorantastend, die irgend



mehr ermuntern und ärgern, als die allbekannten indischen oder berrichten über indischen. Das Symbol den Geist tröstet, damit er ersehe, daß für ihn nicht nur die eine Möglichkeit der Indischen mit seinen ersonnenen Steigerung besteht. Daß ethischer Ernst waltet und zugleich Koboldisches Kichern über Doktoren und Pfaffen. Denn auch gestiegene Wirklichkeit kann auf die Dämonen nicht fröhnen. Die Kunst spielt mit den letzten Dingen ein unweisend Spiel und erreicht sie doch!

Rainer Ehrt

## FIGUR&KONTEXT

### Zeichnungen, Druckgraphik, Künstlerbücher

Der Künstler Rainer Ehrt hat nicht zufällig den Fliegenden Fisch zu seinem Markenzeichen gemacht. Wie dieser sich gleichermaßen im Wasser wie in der Luft tummelt, so ist auch der Künstler in zwei Sphären zu Hause, denn er weiß den Zeichenstift so gewandt und präzise zu führen wie den Schreibstift. Von dieser Doppelbegabung legt er erstmals in größerem Umfang in seinem Buch »FIGUR & KONTEXT« Zeugnis ab. Darin führt er Texte eigener Wahl mit seinen Zeichnungen zusammen und schenkt sich damit selbst das gewünschte „Traumbuch“ aus zwei künstlerischen Bereichen. Für die Vorzugsausgabe seines Buches hat Ehrt eigens ein Selbstbildnis radiert.

»Maler, Grafiker und Illustrator« nennt sich der Künstler und ist den Freunden bibliophiler Editionen als Gestalter des Plakats für die letztjährige Hamburger Messe BuchDruckKunst bekannt. Er wandelt darauf das alte Motiv von Adam und Eva im Paradies mit der bössartigen Schlange in eine friedliche Idylle um, indem er den nackten Protagonisten Bücher in die Hände drückt, in die sie lesend vertieft sind.

Rainer Ehrt wurde 1960 in Elbingerode geboren und lebt in Kleinmachnow bei Berlin. Seine künstlerische Ausbildung hat er an der Burg Giebichenstein erhalten und ist seit etlichen Jahren als freier Künstler tätig. Sein Schaffen wurde unter anderem mit dem Brandenburgisches Kunstpreis und dem Kunstpreis der Stadt Wernigerode ausgezeichnet.

Abb. innen:

- aus »Schöpferische Konfession« Künstlerbuch nach Paul Klee 2020
- »Der Heuwagen« (nach Schiller »Der Spaziergang« und Hieronymus Bosch) 2021
- »Hortus feram« (Nach Stefan George) 2021

Abb. außen:

- Selbstporträt mit Hasen und fliegendem Fisch 2022
- »Tauschwestern« (nach Hugo von Hofmannsthal) 2019
- »Traumtänzer« Holzschnitt 2016



Verlag Angeli & Engel, Hamburg, Juni 2022  
Format 24X30 cm 100 Seiten ill.  
ISBN: 978-3-9815836-7-0

Auflage 150 Ex.

davon 50 Exemplare als bibliophile Vorzugsausgabe:  
nummeriert von 1-50, signiert von Rainer Ehrt und mit Beilage  
einer für das Buch geschaffenen Originalgraphik von Rainer Ehrt.  
Standardausstattung: 34 €  
Bibliophile Vorzugsausgabe: 98 €

Bestellungen an: Rudolf Angeli,  
Saselbekstraße 113, 22393 Hamburg  
Telefon: 040-60566773  
angeliundengel@gmail.com  
www.angeliundengel.art  
Oder: Rainer Ehrt, info@edition-ehrt.de